BERECHNUNGSBOGEN
NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR

Laufende Nummer :

HALLSTADT
Leben und Handel

Flächen aus dem unmaßstäblichen Lageplan

		Flächen, die ihr Regenwasser nicht in die öffentliche Entwässerungseinrichtung einleiten	Flächen, die ihr Regenwasser in die öffentliche Entwässerungseinrichtung einleiten							
			Dächer und versiegelte bzw. teilversiegelte Befestigungen				Regenwasserzisterne, Sickermulde, Rigolenversickerung oder Sickerschacht mit Notüberlauf an die öffentliche Entwässerungseinrichtung mit einem Fassungsvermögen von mind. 3 m³			
KATEGORIE	**K 0**	**K 1**	**K 2**	**K 3**	**K 4**	**K 5**	**K 6**		**K 7**	
Flächen-bezeichnung	**Flächen-angaben** **Flächen (abgerundet auf volle m²)**		**Wasserundurchlässige Befestigungen** Dachflächen ohne Begrünung Asphalt, Beton, Teer, Pflaster, Platten und Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen mit Fugenverguss	**Wasser(teil)durchlässige Befestigungen:** Pflaster, Platten und Fliesen sowie sonstige wasser(teil)durchlässige Befestigungen ohne Fugenverguss auf Sand und fester befahrbarer Kiesbelag	Kiesschüttdächer, Verbundsteine mit Fuge, Sickersteine und lockere Kies- oder Schotterflächen inkl. Schotterrasen	**Sonstige Befestigungen:** Gründächer und Rasengittersteine	Regenwasserzisterne für die Gartenbewässerung		Regenwasserzisterne für die Brauchwassernutzung oder Versickerungsanlage	
							25 m² je 1 m³	Restfläche	25 m² je 1 m³	Restfläche
Summe der Teilflächen										
Faktor		0,0	1,0	0,8	0,6	0,4	0,5	1,0	0,2	1,0
Gebühren-pflichtige Fläche		0,0								

Wenn Regenwasserzisterne (Z) oder Versickerungsanlage (V) mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage vorhanden, bitte Fassungsvermögen in Kubikmeter angeben:

Z	V

m³